

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1909-1910**

13.1.1910

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag, den 13. Januar 1910.

28. Abonnements-Vorstellung der Abteil. **II** (gelbe Abonnementskarten).

Carmen.

Oper in vier Akten von G. Meilhac und L. Halévy. Musik von Georges Bizet.
Musikalische Leitung: Alfred Lorenz. Singsache Leitung: Peter Dumas.

Personen:

Carmen	Maria Ehofer.
Don José, Sergeant	*)
Cocamillo, Stierkämpfer	Max Büttner.
Zuniga, Leutnant	Hans Keller.
Morales, Sergeant	Franz Koba.
Dancaire, Schmuggler	Eduard Schüller.
Hemendado,	Friedrich Gel.
Micaela, ein Bauerntöchterlein	Käthe Warmerdörfer.
Frasquita, Zigeunertöchterlein	Elfella Lerch.
Mercedes,	Frieda Meyer.
Illas Postia, Inhaber einer Schenke	Heinrich Blauf.
Soldaten. Straßenjungen. Zigarettenarbeiterinnen. Zigeuner, Zigeunerinnen. Schmuggler, Volk.	

Ort der Handlung: Spanien. Zeit: 1820.

Die Ballet-Arrangements sind von Paula Allegri-Bayz.
Im vierten Akte: Tanz: Luise Stolze, Richard Allegri und das Balletcorps.

*) Don José: Jacques Decker vom Hof- und Nationaltheater in Mannheim als Gast.

Nach jedem Akte eine längere Pause.

☞ Schluß des Vorverkaufs am Vorabend 5 Uhr. ☜

Tageskasse von 11 bis 1 Uhr — Haupteingang.

Abendkasse von halb 7 Uhr an.

Anfang: sieben Uhr.

Ende: nach zehn Uhr.

Bekanntmachungen.

Lehrbücher sind an der Vorverkaufsstelle sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Preise der Plätze: Balkon I. Abt. $\text{M} 6.-$, Sperrhölz I. Abt. $\text{M} 4.50$ ufr

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

☞ Die Zurücknahme von gelbten Eintrittskarten kann nur bei Stückänderung stattfinden.

Damit an den Kassen durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen. ☜

Das Belegen von Plätzen in irgendwelcher Form ist auf den Stehplätzen nicht gestattet.

Kraut: Hans Buffard, Hans Längler.

Die General-Direktion des Großh. Hoftheaters richtet an das Publikum die Bitte, nach Schluß der Vorstellung beim Verlassen des Hauses die Notausgänge benutzen zu wollen; selbstverständlich bleiben auch die regelmäßigen Ausgänge geöffnet.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genötigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Spielplan.

Freitag, den 14. Januar: 30. A. Nathan der Weise. Anfang 7 Uhr.

Samstag, den 15. Januar: 29. C. Die Journalisten. Anfang 7 Uhr.

Sonntag, den 16. Januar: 29. A. Die Rabensteinerin. Anfang 7 Uhr.

Montag, den 17. Januar: 30. C. Die guten Freunde (Nos Intimes). Anfang 7 Uhr.